

Regionalliga Damen West

TTVg WRW Kleve : DJK Blau-Weiß Münster
Samstag, 15.04.2023, 18:30 Uhr

TTVg WRW Kleve baut Siegesserie in Regionalliga Damen West aus

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der TTVg WRW Kleve im Spiel der Regionalliga Damen West gegen die DJK Blau-Weiß Münster beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagabend mit Ersatzspielerinnen bestritten. Das Satzverhältnis von 29:5 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Dorißen, Beltermann und Dreuten die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Dorißen / Vehreschild gegen Sloboda / Meinel. Wenig Chancen ließen Beltermann / Dreuten beim 11:8, 11:4, 11:4 ihren Gegnerinnen Wilferth / Rausch. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Beim 3:0-Sieg gelang es Pia Dorißen die Gastspielerin Julia Sloboda in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 2:3 endete das Einzel zwischen Lea Vehreschild und Bianca Wilferth aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wilferth endete. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Eva Rausch zeigte Maria Beltermann indessen ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Hierbei überließ Beltermann ihrer Kontrahentin lediglich 3 Punktgewinne im gesamten Spiel. Beim 11:3, 11:4, 11:5 gegen Clara Meinel fand Franca van Dreuten von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TTVg WRW Kleve und der DJK Blau-Weiß Münster. Pia Dorißen konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Bianca Wilferth beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Der Start in die Partie hätte für Lea Vehreschild besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Julia Sloboda noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Maria Beltermann wenig später gegen Clara Meinel. Dieser Sieg war somit der 14. Sieg von Beltermann seit Beginn der Serie, während sie bislang 6 Einzel verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Auf dem falschen Fuß erwischte Franca van Dreuten ihre Gegnerin Eva Rausch beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach nun 4 Siegen in Folge heißt es für die TTVg WRW Kleve nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC GW Fritzdorf II am 22.04.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der DJK Blau-Weiß Münster wird nach nun 9 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 22.04.2023 gegen den Sportclub Niestetal erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TTVg WRW Kleve

Doppel: Dorißen / Vehreschild 1:0, Beltermann / Dreuten 1:0

Einzel: P. Dorißen 2:0, L. Vehreschild 1:1, M. Beltermann 2:0, F. Dreuten 2:0

DJK Blau-Weiß Münster

Doppel: Sloboda / Meinel 0:1, Wilferth / Rausch 0:1

Einzel: B. Wilferth 1:1, J. Sloboda 0:2, C. Meinel 0:2, E. Rausch 0:2